

MERKBLATT

KETONIA Spannbeton-Fertigdecken

MB 01

Detail "FAG"

Der "**Flachstahlanker, grundiert (FAG)**" dient der Rückverankerung der Außenwände, welche parallel zur Deckenspannrichtung verlaufen und nicht durch die einachsig gespannte Decke belastet werden.

Infolge von äußeren Einwirkungen (z.B. einseitige Temperaturdehnung durch Sonneneinstrahlung, Windsog oder auch Knicken durch Vertikallasten) können diese Wände eine Horizontalbelastung erfahren, welche Verformungen und somit Spannungen hervorrufen.

Diese Spannungen können die Ursache für Risse sein, bevorzugt im Bereich von Plattenfugen. Die Risse beeinträchtigen zunächst nur die Gebrauchstauglichkeit (Optik), können aber u. U. auch die Standsicherheit (Lastweiterleitung) und die Gebäudestabilität (Scheibenwirkung) herabsetzen.

Aus diesem Grund wird seitens KETONIA empfohlen, bei lichten Deckenstützweiten über 6,0 m die Rückverankerung der Giebelwände zu planen (Leistung Objekt-Statik). Diese Rückverankerungen sind übrigens im Holzbau (einachsig gespannte Decken oder Dächer) durchaus üblich.

Bis zu einer lichten Deckenstützweite von 10,0 m empfehlen wir **einen FAG** (mittig angeordnet), bei lichten Stützweiten über 10,0 m schlagen wir **zwei FAG** (in den Drittelpunkten angeordnet) vor.

Detail "FAG" (Flachstahlanker, grundiert)

